Presseinformation

18. Mai 2018

„Szene Waldviertel Festival“ startet in seine erste Saison

Über 100 Veranstaltungen in sieben Wochen

Mit dem „Szene Waldviertel Festival“ hat Stephan Rabl eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen, die in ihrer ersten Ausgabe von Freitag, 25. Mai, bis Sonntag, 8. Juli, sieben Wochen lang insgesamt über 100 Veranstaltungen der Sparten Theater, Musik, Tanz, Film, Installationen, Performances und anderer Interaktionen an verschiedenen Schauplätzen im Festivalzentrum Horn, auf der Burg Raabs, in der Eisenbergerfabrik in Gmünd, auf der Ruine Kollmitz, im Dorf Radessen und in vielen weiteren Orten im Waldviertel bietet.

Das Programm umfasst dabei in acht Festivalformaten u. a. 32 internationale Theater-, Tanz- und Musiktheaterproduktionen, 20 Live-Konzerte, sieben Filme, sechs interaktive Installationen, verschiedene Ausstellungen, drei offene Werkstätten für Film, Mode und Theater sowie eine eigene Reihe von Urban Art. Zielpublikum sind in erster Linie Kinder, Jugendliche und Familien, aber auch Erwachsene, speziell in der Schiene „Frauen*Männer".

Am Eröffnungstag, Freitag, 25. Mai, stehen zunächst in Horn ab 18 Uhr „Die Radfabrik“ vom spanischen Zirkus Vaiven Circo in der Meierei Hoyos und ab 19.30 Uhr „Joy“, ein rasantes Spiel aus Bühnenkampf, Slapstick und Sound-Effects mit Joshua Monten u. a. im Canisiusheim auf dem Programm. Höhepunkt der Eröffnung ist „Werther“ mit Philipp Hochmair ab 19.30 Uhr im Museum der Stadt Horn (Regie: Nicolas Stemann). Abgerundet wird die Eröffnung ab 21 Uhr mit einem Auftritt des Singer-Songwriters David Keenan im Arkadenhof des Kunsthauses bzw. einem Konzert von Herzinger, DJ Plato, Afro Hip-Hop und Danubian Dub Soundsystem in der Alten Molkerei.

Gleich am nächsten Tag geht es mit der „Stadt der Kinder“ weiter, die am Samstag, 26., und Sonntag, 27. Mai, auf neun Schauplätzen in Horn mit über 50 Programmpunkten aufwartet. Am Freitag, 25., und Samstag, 26. Mai, geht auch in Horn das Jugendfestival „Alte Molkerei“ mit Konzerten, DJs, Breakdance, Beatboxing, Graffiti und weiteren Performances über die Bühne. Beim Schwerpunkt „Frauen*Männer“ stehen ab Freitag, 25. Mai, in Horn, Raabs, Gmünd, Weikertschlag, Kollmitz und Radessen anhand von Texten von Marianne

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Salzmann und Sibylle Berg sowie der Geschichte von Sophie Scholl Inszenierungen, Filme und Gespräche rund um Frauenbilder und Männerthemen im Mittelpunkt.

Beim „Raabser Kulturfrühling“ wird ab Mittwoch, 30. Mai, rund um die Theaterproduktion „Wolf“ von Theo Franz auch ein vielfältiges Programm für Kinder, z. B. mit der österreichischen Erstaufführung von „Alice“ von Katja Hensel, zu sehen sein. „Fußball-WM 2018 & Familienkultur“ bringt ab Freitag, 15. Juni, in Raabs, Horn und Radessen eintägige Inklusions-Fußballturniere der besonderen Art. Ab Freitag, 22. Juni, wird das Dorf Radessen mit seinen 13 Bauernhöfen unter dem Motto „Ein Dorf in Szene gesetzt“ zur Kunst- und Kulturoase mit Theater, Musik, bildender Kunst, Literatur, einer Jukebox in der Kapelle und einem „Cow-Walk" im Kuhstall.

Abschluss des Festivals ist ab Freitag, 6. Juli, eine dreitägige Entdeckungsreise mit Genuss, Kultur und Historie an für ein Wochenende von Menschen aus der Region zum Leben erweckten Orten mit Geschichte und Geschichten; Ausgangspunkt ist das neu erschienene Buch „111 Orte im Waldviertel - die man gesehen haben muss".

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02982/202 02, e-mail tickets@szenewaldviertel.at und www.szenewaldviertel.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at